

II-10231 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5016 NJ

1993 -06- 17

A N F R A G E

der Abg. Mag. Schreiner, Ing. Murcr, Huber, Aumayr  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend Abgeltung der Vermögenseinbußen für Waldschäden

Österreichs Wälder stehen seit mehreren Jahren unter Dauerstreß. Luftverschmutzung, Hitze und Trockenheit und sinkender Grundwasserspiegel führen zu Kronenverlichtungen, Änderung der Bodenverhältnisse, Schädlingsbefall und Wachstumseinbußen.

Seit Jahren müssen Österreichs Forstwirte und Waldbesitzer diese mengen- und qualitätsmäßigen Mindererträge hinnehmen, ohne von den Verursachern der Waldschäden Abgeltungen für diese gigantischen, langfristig wirksamen Vermögenseinbußen zu erhalten.

Der Wald ist immer weniger in der Lage, seine ökologischen Funktionen wahrzunehmen. Die Forstinventur ergibt eine auffallende Zunahme des Waldbodens außer Ertrag, insbesondere des Schutzwaldes außer Ertrag.

Daher richten die unterfertigen Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

1. Wieviele Forstbetriebe konnten 1991 und 1992 ihre immissionsbedingten Waldschäden steuermindernd geltend machen?
- 2) Wie hoch waren 1991 und 1992 die Gesamtsummen dieser Steuerminderungen?

---

fpc208/Anfrage/ö-wälder.hän

- 3) Ist Ihrem Ressort bekannt, in welchem Verhältnis diese Steuerminderungen zu der Summe der immissionsbedingten Waldschäden stehen?
- 4) Wie hoch war die Gesamtsumme der Steuerminderungen für immissionsbedingte Waldschäden bei pauschalierten Landwirten?
- 4) *a* Was haben Sie bisher als Mitglied der Bundesregierung unternommen, um angesichts der in den beiden vorigen Fragen angesprochenen Problematik eine Abgeltung dieser gigantischen Einnahmenseinbußen und Vermögensminderungen von den Verursachern der immissionsbedingten Waldschäden zu erwirken?
- 5) Was haben Sie in dieser Hinsicht im Rahmen des Steuerreformpaketes erarbeitet?
- 6) Haben Sie sich für die Einführung einer Ökosteuer, einer Primärenergieabgabe oder ähnlicher Instrumente eingesetzt, aus denen eine Schadensabgeltung finanziert werden könnte? Wenn nein: warum nicht?